

Pressemitteilung

7. Februar 2019 / 023

Voll motiviert statt verdrossen im Landtag: Stark wirbt für Politisches Freiwilliges Soziales Jahr

Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:

Dr. Mark Weber
Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0177 30 67 565
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Im Berliner Abgeordnetenhaus gibt es sie und in den Parlamenten von Mecklenburg-Vorpommern und Rheinland-Pfalz: Die FSJ-ler/innen mit Schwerpunkt Politik und Demokratie. Der Brandenburger Landtag sucht jetzt einen jungen Menschen zwischen 16 und 27 Jahren, der ab September 2019 in einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) den Parlamentsbetrieb von innen kennen und verstehen lernen will.

“Kompromisse suchen, Konflikte lösen, Kommunizieren: Bei uns im Landtag können junge Leute erfahren, dass man wirksam sein und etwas verändern kann, dass Politik zum Leben gehört”, motiviert Landtagspräsidentin Britta Stark junge Erwachsene. “Denn Mitgestalten ist das beste Mittel gegen Politikverdrossenheit.”

Was ist das Plenum, wie wird es vorbereitet? Wer darf dort wie lange zu welchem Thema reden? Was passiert mit Anträgen und Anfragen von Abgeordneten? Wie werden die parlamentarischen Aktivitäten im Internet dokumentiert? Junge Leute lernen, wie Politik funktioniert, welche Aufgaben der Landtag hat, welche Regeln hier gelten, welche Arbeitsabläufe organisiert werden müssen. Der Blick hinter die parlamentarischen Kulissen hilft, Politik zu besser zu verstehen, Mitgestalten zu lernen, Respekt und Toleranz gegenüber anderen Haltungen zu entwickeln.

Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres Politik/Demokratie ist der Verein Internationale Jugendgemeinschaftsdienste. Der/dem Freiwilligen stehen im Landtag zwei Ausbilderinnen zur Seite und monatlich 320 Euro Taschengeld sowie ein vbb-Monatsticket zur Verfügung. Die Stellenausschreibung ist hier zu finden: <https://www.landtag.brandenburg.de/de/service/stellenangebote/397166>

Das Polit-FSJ ist eine Premiere für den Landtag – junge Menschen

absolvieren hier aber schon seit vielen Jahren eine Ausbildung im Parlamentsbetrieb. Alle drei Jahre wird eine/e Auszubildende/r im Bereich Bürokommunikation eingestellt. Die derzeitige angehende Bürokommunikationskauffrau begann ihre Ausbildung im Landtag im September 2018 und wird diese voraussichtlich 2021 abschließen.